

P R O T O K O L L	über die 15. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Denkmalpflege der Amtsperiode 2019/2024 am Montag, dem 12.09.2022 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	---

Anwesenheit:

Bürgermeisterin

Frau Sabine Blümel

Vorsitzende/r

Stadträtin Sabine Danicke

Mitglieder

Stadtrat Marco Heide

Stadtrat Lothar Heiser

i.V. für Stadtrat Karl-Heinz Schliekau

Stadtrat Volker Kreitz

Stadtrat Jens Niemann

i.V. für Stadtrat Roland Karsch

Stadtrat Martin Schulz

Stadtrat Burghardt Schulze

Stadtrat Toni Winkelmann

Sachkundige Einwohner

Herr Dieter Vollmer

Amtsleiter/in

Frau Martyna Hartwich

Frau Hella Jesper

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Gäste

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Frank Wüstemann

Herr Jürgen Bangemann, Ortsbürgermeister Osterwohle

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Roland Karsch

entschuldigt

Stadtrat Karl-Heinz Schliekau

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Enrico Dannies

Rolf Hamann

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau Danicke eröffnet die 15. Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Ausschussmitglieder bestätigen mit 8 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Verwaltung
6. Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans – Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin
7. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 21 „Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin“
8. Beantragung von Fördermitteln aus dem Regionalbudget für das Vorhaben "Gestaltung des Umfeldes am Dorfteich im Ortsteil Brewitz und Reinigung des Teiches"
9. Antrag 26-2019-2024 der Fraktion DIE LINKE "Leitgedanken für die Genehmigung des Baus von Photovoltaikanlagen und Freiflächen-Photovoltaik im Rahmen der Bauleitplanung"
10. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2022

Es gibt keine Einwände. Die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2022 wird mit 6 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner genehmigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

zu 5 **Bericht der Verwaltung**

Frau Hartwich berichtet über den aktuellen Stand der Einführung des schnellen Internets. Im westlichen Bereich erfolgen derzeit die Baumaßnahmen. Die Trassen des östlichen Bereichs sind nahezu vollständig abgeschlossen. Die Arbeiten erfolgen demnach planmäßig und werden vermutlich in diesem Jahr fertiggestellt.

Weiterhin informiert Frau Hartwich darüber, dass die Oberflächensanierung der Jahnstraße fertiggestellt ist. Zudem erfolgt die Fertigstellung des Ausbaus der Wege am Rathausurmplatz planmäßig bis zum 30.09.2022.

Frau Hartwich berichtet außerdem, dass die Umbauarbeiten für die barrierefreien Bushaltestellen in den nächsten Wochen beginnen werden.

zu 6 **Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans – Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin** **Vorlage: 2021/330**

Frau Danicke hinterfragt den Zeitraum der Erstellung des gesamträumlichen Gemeindekonzeptes für Photovoltaik- Freiflächenanlagen für das Gebiet der Hansestadt Salzwedel.

Frau Blümel erklärt, dass der Auftrag zur Erstellung an ein Planungsbüro vergeben worden ist. Ein genauer Zeitraum der Fertigstellung ist jedoch momentan nicht absehbar.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 7 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

1. Nördlich der Ortslage Rockenthin in einem 200 m breiten Streifen nördlich der Bahnlinie Salzwedel-Uelzen soll der Flächennutzungsplan (F-Plan) geändert werden. Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	1
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 7 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans
(einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 21 „Photovoltaik Bahnlinie
Rockenthin“
Vorlage: 2021/331**

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 7 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Für einen 200 m breiten Streifen nördlich entlang der Bahnlinie Salzwedel-Uelzen und nördlich des Ortsteils Rockenthin soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden (Abgrenzung siehe Anlage).
Der Geltungsbereich wird im Westen durch das Wegegrundstück (Gemarkung Andorf, Flur 3, Flurst. 166, nach Bergen), im Norden durch landwirtschaftliche Flächen, im Osten durch den Weg nach Darsekau (Gemarkung Andorf, Flur 3, Flurst. 173/38) und im Süden durch die Gleisanlagen der Bahnstrecke Salzwedel-Uelzen begrenzt.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaikfreiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	1
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 8 Beantragung von Fördermitteln aus dem Regionalbudget für das Vorhaben
"Gestaltung des Umfeldes am Dorfteich im Ortsteil Brewitz und Reinigung des
Teiches"
Vorlage: 2022/431**

Herr Winkelmann hinterfragt die ausgebliebene Beratung des Ortschaftsrates Dambeck. Frau Hartwich erklärt, dass der Ortschaftsrat Dambeck, den Auftrag zur Suche nach Fördermitteln, erteilt hat. Eine zusätzliche Beratung des Ortschaftsrates konnte aufgrund der Frist zur Abgabe des Fördermittelantrags nicht realisiert werden.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 8 Ja-Stimmen und 1 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Beantragung von Fördermitteln aus dem Regionalbudget des

Altmarkkreises Salzwedel für das Projekt „Gestaltung des Umfeldes am Dorfteich im Ortsteil Brewitz und Reinigung des Teiches“.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 9 Antrag 26-2019-2024 der Fraktion DIE LINKE "Leitgedanken für die Genehmigung des Baus von Photovoltaikanlagen und Freiflächen-Photovoltaik im Rahmen der Bauleitplanung"

Antrag:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel stellt für die Genehmigung des Baus von Photovoltaikanlagen und Freiflächen-Photovoltaik im Rahmen der Bauleitplanung folgenden Leitgedanken auf.

Die Energieerzeugung muss sich deutlich spürbar auf die gemeindlichen Finanzen auswirken.

Herr Heide erklärt, dass die Nachfrage nach geeigneten Flächen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen sehr groß ist. Dementsprechend plädiert er dafür, einen grundlegenden Leitgedanken zu erstellen. Dazu verweist er insbesondere auf den umfangreichen Leitgedanken der Gemeinde Apenburg-Winterfeld. Er spricht sich im Wesentlichen dafür aus, die finanziellen Rahmenbedingungen zu bestimmen. Weiterhin geht er darauf ein, dass dieser Antrag auf einer Beschlussvorlage der Gemeinde Möser basiert. Grundsätzlich soll dieser Leitfaden lediglich einzuhaltende Vorgaben zur Orientierung zusammenfassen. Die Erstellung einer Satzung ist demnach nicht vorgesehen.

Frau Blümel spricht sich gegen diesen Antrag aus. Sie stellt klar, dass einem Eigentümer nicht vorgeschrieben werden kann, seinen Sitz in die Region zu verlegen. Des Weiteren erklärt sie, dass die Investoren eigenständig die Verhandlungen mit der Hansestadt Salzwedel eröffnen werden, insofern geeignete Flächen zur Verfügung stehen. Zudem verweist sie auf das Ziel der Energiewende und die Sinnhaftigkeit von Investitionen auf kommunalen Flächen.

Herr Heide merkt an, dass dieser Leitfaden keine Ausschlusskriterien darstellen soll. Beispielhaft verweist er darauf, dass die zum Bau des Solarparks in Maxdorf zuständige Firma Buß, ihren Sitz in die Region verlegt hat. Er stellt klar, dass über die einzelnen Projekte zur Errichtung von Photovoltaikanlagen weiterhin im Stadtrat entschieden werden soll.

Frau Hartwich erklärt, dass der Investor nach Abschluss aller rechtlichen Voraussetzungen, ein Angebot zur Vergütung erstellen kann. Dazu stellt sie klar, dass die Initiative zu jederzeit von den Investoren ausgehen muss. Der Kommune ist es daher nicht möglich, Forderungen zum Bau oder zur Vergütung zu stellen.

Herr Schulze hinterfragt das anschließende Verfahren dieses Leitgedankens.
Herr Heide erklärt, dass der Leitgedanken lediglich mögliche Vorgaben zur Orientierung darstellen soll, welche jederzeit erweitert werden können. Ein Satzungsbeschluss soll anhand dessen definitiv nicht erfolgen.

Frau Danicke regt an, diesen Leitgedanken in das gesamträumliche Gemeindekonzept für Photovoltaik- Freiflächenanlagen zu integrieren.
Frau Hartwich stellt klar, dass dies nicht möglich ist.

Herr Kreitz regt an, diesen Antrag zunächst zurückzustellen und in der nächsten Sitzung erneut darüber zu beraten.

Frau Blümel erklärt, dass die Hansestadt Salzwedel gesetzeskonform handelt. Der Kommune ist es daher nicht möglich, Forderungen gegenüber Investoren zu äußern.
Frau Hartwich merkt an, dass dies die Prüfung des Rechtsamtes ergeben hat. Der städtebaurechtliche Vertrag beschreibt dieses Verbot ebenfalls.

Herr Heide stellt diesen Antrag zunächst zurück. In diesem Zusammenhang wird er sich noch einmal an die Gemeinde Möser wenden.

zu 10 Anfragen und Anregungen

Herr Schulz erkundigt sich nach den Kriterien zur Fortschreibung des gesamträumlichen Gemeindekonzeptes für Photovoltaik- Freiflächenanlagen durch das Planungsbüro.
Frau Hartwich erklärt, dass die gestellten Kriterien der Landesregierung zur Orientierung dienen.

Herr Schulz fragt an, ob diese Kriterien einsehbar sind.

Frau Blümel erklärt, dass eine Einsichtnahme mit einem Termin bei ihr erfolgen kann.

Herr Niemann fragt an, ob die Brücken in der Nähe der Tennisanlage bereits überprüft worden sind.

Frau Hartwich erklärt, dass der Sanierungsbedarf dieser Brücken durch die Prüfung festgestellt worden ist.

Herr Heiser hinterfragt den Fertigstellungstermin der Jeetzequerung an der DEBA.

Frau Hartwich erklärt, dass die Planungsleistungen momentan erfolgen. Die Hansestadt Salzwedel benötigt jedoch noch eine wasserrechtliche Genehmigung.

Herr Niemann merkt an, dass die umgestürzten Bäume im Pfefferteich noch nicht beseitigt worden sind.

Frau Hartwich erklärt, dass die Beseitigung der Sturmschäden anhand einer Priorisierung erfolgt.

Frau Danicke regt an, in der nächsten Bauausschusssitzung eine Vorstellung der Projektgruppe TraWO e.G. vorzunehmen.

Die Ausschussmitglieder erklären sich einstimmig damit einverstanden.

Frau Danicke erkundigt sich nach möglichen Reparaturmaßnahmen im Freibad für die kommende Saison.

Frau Jesper erläutert, dass notwendige Maßnahmen bei Bedarf in den Haushaltsplan

integriert werden.

Frau Danicke hinterfragt außerdem die zukünftige Energetik im Freibad.
Frau Jesper erklärt, dass die Versorgung des Freibades lediglich durch einen Fernwärmeanschluss erfolgen kann.

gez. Sabine Danicke
Ausschussvorsitzende

gez. Konrad Lenz
Protokollführung